**VORschau #34**

06 | 10 | 2023

**Von Besucherlenkung profitieren alle**

*Urlauber:innen und Tagesgäste kommen vorwiegend wegen der Naturräume und schönen Landschaft nach Vorarlberg. Ein sorgsamer Umgang damit ist umso wichtiger. Vorarlberg Tourismus fördert deshalb eine naturverträgliche Angebotsgestaltung, Sensibilisierung für die Natur sowie gezielte Besucherlenkung und arbeitet dazu eng mit den Destinationen und ausgewählten Partner:innen zusammen, beispielsweise mit dem Online-Routenplaner komoot.*

Das Bewusstsein für den Wert der Naturräume ist seit der Pandemie nochmals gestiegen. Wegen der Reisebeschränkungen unternahmen sowohl Einheimische als auch Gäste aus dem Nahraum verstärkt Ausflüge in Vorarlberg. „Eine grundsätzlich erfreuliche Entwicklung, die aber einer gewissen Lenkung bedarf, um die Naturräume zu schützen“, betont Christian Schützinger, Geschäftsführer von Vorarlberg Tourismus. Dazu braucht es eine gut abgestimmte Gäste-Kommunikation, die Vorarlberg Tourismus schon seit vielen Jahren mit den Partner:innen im Netzwerk – den 6 Urlaubsdestinationen und Tourismusbetrieben – verfolgt.

Da der Großteil der Besucher:innen online recherchiert und vermehrt Online-Karten sowie Apps auch zur Orientierung im Land nutzt, setzt Vorarlberg Tourismus auf Digitalisierung und gezielte Kooperationen. Der Hauptfokus liegt dabei auf den Themen Nachhaltigkeit, Mobilität, Kultur und Kulinarik sowie der Verbindung dieser Schwerpunkte. „Damit kommen wir auch dem Kernziel der Tourismusstrategie 2030 schrittweise näher: der nachhaltigen Entwicklung des Lebensraums Vorarlberg“, erklärt Christian Schützinger.

**Zielgruppe ansprechen**

Im Herbst 2021 startete Vorarlberg Tourismus die Zusammenarbeit mit komoot. Der Outdoor-Routenplaner ist zugleich Outdoor-Community-Plattform, die sich an Personen richtet, die gerne wandern, laufen, mit dem Freizeit- oder Rennrad, Mountain- oder Gravelbike unterwegs sind. „Die Plattform ist eine von vielen, mit denen wir zusammenarbeiten. Komoot ist jedoch ein gutes Beispiel dafür, wie wir Plattformen mit guter Reichweite nutzen können, um unsere Zielgruppe anzusprechen und eine gewisse Besucherlenkung zu erreichen“, erklärt Gerald März, Marketingleiter von Vorarlberg Tourismus

Mittlerweile sind rund 100 Touren durch die Kooperation entstanden. Da die Community auch eigene Tipps auf komoot teilt, stehen den Nutzer:innen weit mehr Touren in allen Vorarlberger Urlaubsregionen zur Verfügung. „Uns geht es in erster Linie darum, die Natur zu vermitteln und die Menschen für den Reichtum und die Vielfalt, die unsere Landschaft auszeichnet, zu sensibilisieren“, erklärt Gerald März.

Sämtliche Touren wurden von dem Vorarlberger Naturführer Lukas Rinnhofer kuratiert. „Wir arbeiten generell eng mit den Bergpartnern Vorarlberg zusammen, die das Land kennen und zum Beispiel auch auf Schutzzonen hinweisen. Das hilft dabei, Angebote klimaschonend und naturverträglich zu gestalten und Gästeströme möglichst gut zu verteilen,“ erklärt Gerald März.

**In die Lebenskultur Vorarlbergs eintauchen**

Auf den Touren können Menschen auf Wander- und Radrouten die Besonderheiten Vorarlbergs erleben und mehr über sie erfahren: beispielsweise über die zeitgenössische Baukultur, die Kulinarik oder die Drei-Stufen-Landwirtschaft. „So können auch Stammgäste und Einheimische das Land noch besser kennenlernen und tiefer in die Lebenskultur eintauchen“, versichert März.

Die komoot-Touren von Vorarlberg Tourismus sind auf bislang 8 Schwerpunkte ausgerichtet: Die sogenannten Collections umfassen die Etappen des Weitwanderwegs „Min Weag“, E-Mountainbike-Touren, Alpwanderungen, Schluchtenwanderungen sowie Frühlings-, Herbst- und Winterwanderungen. In Kooperation mit der Österreich Werbung ist eine Graveltour durch Österreich entstanden, die auch nach Vorarlberg führt – vom Kopssee über das Rheintal und zurück durch den Bregenzerwald. „In den nächsten Monaten kommen weitere Angebote dazu. Vor kurzem waren Content Creator:innen in Vorarlberg unterwegs, um Touren für E-Mountainbikes und weitere Herbstwanderungen zu erstellen“, informiert Gerald März.

**Weiterentwicklung des Ganzjahrestourismus**

Die Touren und weiteren Informationen auf komoot setzt Vorarlberg Tourismus auch in anderen Kommunikationskanälen ein. Viele Touren sind in Nebensaisonen möglich. „Damit tragen sie wesentlich zur Saisonverlängerung bei und unterstützen die Weiterentwicklung des Ganzjahrestourismus in Vorarlberg – ein weiteres Ziel der Vorarlberger Tourismusstrategie 2030“, ergänzt Geschäftsführer Christian Schützinger.